

Presseinformation

18. Januar 2016

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Vom „Tagebuch Slam“ bis zur Stadtgeschichte von Mautern

Am Donnerstag, 21. Jänner, lädt das Cinema Paradiso St. Pölten zu einer Premiere: In Abwandlung der bekannten „Poetry Slams“ wird erstmals ein „Tagebuch Slam“ veranstaltet, bei dem die Teilnehmer aus alten Tagebucheinträgen lesen und der Sieger per Applaus gekürt wird. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Frei nach Pop- und Rockmusik der 1970er-, 1980er- und 1990er-Jahre von Slade, Deep Purple, Nazareth, Queen, Status Quo, den Rolling Stones etc. tanzt das Europaballett St. Pölten am Freitag, 22. Jänner, ab 19 Uhr im Theater des Balletts in St. Pölten „Rock It Ballet Vol. II“. Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail st.poelten@ballett.cc und <http://www.ballett.cc/>.

Ebenfalls am Freitag, 22. Jänner, lesen und berichten der kurdisch-deutsche Autor Sherko Fatah und die ORF-Korrespondentin und Co-Autorin des Bandes „Auf der Flucht“, Mathilde Schwabeneder, zum Thema „Wir haben die Krise. Was haben die anderen?“. Moderiert wird der Abend der Reihe „Transflair“ von Klaus Zeyringer; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und <http://www.ulnoe.at/>.

Am Freitag, 22. Jänner, stehen auch ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf „Altes & Neues zum Lachen“ auf dem Programm. Otto Schenk widmet sich in diesem Leseabend besonders den Geschichten aus der Welt des Theaters und der Oper, gespickt mit Witzen in traditioneller Schenk-Manier. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Einen heiteren Abend bietet am Freitag, 22. Jänner, auch das Theater Westliches Weinviertel (TWW) in Guntersdorf, wo Flo & Wisch, das Kabarettduo Florian Roehlich und David Krammer, ab 20 Uhr unter dem Titel „Ameriga“ ins „Land der

Presseinformation

unbegrenzten Möglich- und Dämlichkeiten" entführen. Nähere Informationen und Karten beim TWW unter 02951/2909, e-mail office@tww.at und <http://www.tww.at/>.

Am Samstag, 23. Jänner, feiert ab 19.30 Uhr im Stadttheater der Bühne Baden „Die gold\ne Meisterin“, eine 1927 im Theater an der Wien uraufgeführte Operette von Edmund Eysler und den beiden Librettisten Julius Brammer und Alfred Grünwald, Premiere. In Szene gesetzt wird die mit bekannten Melodien wie „Du liebe gold\ne Meisterin“ oder „O Jaromir“ garnierte Geschichte um eine Wiener Goldschmied-Witwe und ihren Gesellen von Karina Fibich (Dirigent: Michael Zehetner). Folgetermine: 29. und 30. Jänner, 4., 6., 13. und 25. Februar sowie 4. und 12. März jeweils ab 19.30 bzw. 24. und 31. Jänner, 14. Februar und 13. März jeweils ab 15 Uhr. Am Dienstag, 26., und Mittwoch, 27. Jänner, gastiert dann jeweils ab 19.30 Uhr das Landestheater Niederösterreich mit Thomas Jonigks Theaterfassung des Stefan-Zweig-Romans „Ungeduld des Herzens“ in Baden. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und <http://www.buehnebaden.at/>.

Am Sonntag, 24. Jänner, wird im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, eine „TAM-Kabarett-Melange - alt, aber gut!“ serviert. Ab 17 Uhr stehen dabei Sternstunden des Kabarett von Hugo Wiener, Helmut Qualtinger u. a., umrahmt von unvergessenen Chansons wie „Der Nowak lässt mich nicht verkommen“, „Verzwickte Verwandtschaftsverhältnisse“ oder „Nehman´s an Alten“, auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Schließlich präsentieren Mag. Karl Reder und Manfred Schovanec am Dienstag, 26. Jänner, ab 18 Uhr in einem Vortrag in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten „Beiträge zur Stadtgeschichte von Mautern an der Donau. 1918 - 1955“. Die regionalhistorische Studie soll zeitgeschichtlich Interessierten als Ansporn für entsprechende eigene Projekte dienen. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12835, e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at und <http://www.aufhebenswert.at/>.